

# Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Frankoromanistik  
im Kombinatorischen Studiengang  
mit dem Abschluss Master of Arts

Ausgabedatum: 05.10.2022

Stand: 05.10.2022

## Inhaltsverzeichnis

ZMATK	Thesis einschließlich Kolloquium	3
ZMA Pra	Berufsorientierungspraktikum	4
<i>Pflichtbereich</i>		
ZFA 1	Sprachpraxis (Französisch)	5
<i>Profil Sprachwissenschaft</i>		
ZFB 1	Systemlinguistik (Französisch)	7
ZFB 2	Spracherwerb	9
ZFB 3	Methoden	11
<i>Profil Literaturwissenschaft</i>		
ZFC 1	Literaturanalyse (Französisch)	13
ZFC 2	Literatur im sozialen Kontext (Französisch)	15
ZFC 3	Epochen und Gattungen (Französisch)	17
<i>Profil Philologie</i>		
ZFB 1	Systemlinguistik (Französisch)	19
ZFB 2	Spracherwerb	21
ZFB 3	Methoden	23
ZFC 1	Literaturanalyse (Französisch)	25
ZFC 2	Literatur im sozialen Kontext (Französisch)	27
ZFC 3	Epochen und Gattungen (Französisch)	29

<b>ZMATK</b>	<b>Thesis einschließlich Kolloquium</b>	PF/WP <b>WP</b>	Gewicht der Note <b>28</b>	Workload <b>28 LP</b>	Aufwand <b>840 h</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen das Fachgebiet eines von ihnen gewählten Teilstudienganges so weit, dass sie in der Lage sind, ein Problem aus dem Fachgebiet dieses Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich - mündlich und schriftlich - angemessen darzustellen.					
<b>Moduldauer:</b> 1 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 4	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung der Abschlussarbeit (Thesis) ist der Nachweis von insgesamt mindestens 12 LP ohne Einbezug des Berufsorientierungspraktikums. Voraussetzung für die Präsentation mit Kolloquium ist das Bestehen der Abschlussarbeit (Thesis).				
Modulabschlussprüfung ID: 71708	<b>Abschlussarbeit (Thesis)</b>	6 Monate	1	26
Modulabschlussprüfung ID: 71709	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	20 Minuten	1	2

<b>ZMA Pra</b>	<b>Berufsorientierungspraktikum</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 0</b>	<b>Workload 12 LP</b>	<b>Aufwand 360 h</b>
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen auf der Grundlage ihres Studiums eine fachlich-professionsorientierte Perspektive für einen Beruf oder ein Berufsfeld ihrer Wahl. Sie können in fachlich relevanten, komplexen beruflichen Tätigkeitsfeldern Tätigkeiten reflektieren sowie alternative Handlungsmöglichkeiten erkunden, mitgestalten und erproben. Sie sind in der Lage, Aufbau und Ausgestaltung von Studium und beruflicher Orientierung reflektiert zu überdenken und kompetenzorientiert weiter zu entwickeln.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Das Modul "Berufsorientierungspraktikum" ist einmalig innerhalb der gewählten Teilstudiengänge im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts zu absolvieren.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 1 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 3	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 71575	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	45 Minuten	unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 71576	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	10
<p>Erläuterung: Praktikumsbericht (Hausarbeit), Umfang: ca. 15 - 20 Seiten</p>				

<b>Komponente/n</b>		<b>PF/WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Aufwand</b>
ZMA Pra-a	<b>Berufsorientierungspraktikum</b>	PF	Praktikum	0	360 h
<p>Bemerkungen: Das Praktikum hat in der Regel eine Dauer von 6 bis 8 Wochen. Die Studierenden wählen sich eine Praktikumsstelle aus und treffen mit einer*inem Lehrenden aus einem der gewählten Teilstudiengänge eine Vereinbarung über die Betreuung des Praktikums. Nach Abschluss des Praktikums ist ein Praktikumsbericht in Form einer kleineren Hausarbeit (ca. 15 - 20 Seiten) vorzulegen. Die*der Lehrende nimmt (gegebenenfalls in Gegenwart einer*eines sachkundigen Beisitzerin*Beisitzers) die Präsentation einschließlich des Kolloquiums ab.</p>					
<p>Inhalte: Es werden verschiedene Methoden des Fachs, dem der Teilstudiengang zugeordnet ist, in der beruflichen Praxis angewendet.</p>					

### Pflichtbereich

<b>ZFA 1</b>	<b>Sprachpraxis (Französisch)</b>	<b>PF/WP PF</b>	<b>Gewicht der Note 13</b>	<b>Workload 13 LP</b>	<b>Aufwand 390 h</b>
Qualifikationsziele: Das sprachpraktische Modul für Französisch befähigt die Studierenden, sich spontan und sehr flüssig in allen berufsfeldrelevanten Registerebenen mündlich und schriftlich zu äußern. Sie können nahezu alle schriftlichen und mündlichen Texte mühelos verstehen; dies entspricht insbesondere in berufsfeldspezifischen Kontexten dem Niveau C1 bzw. C1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 2	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Es müssen beide Modulabschlussprüfungen abgelegt werden.				
Modulabschlussprüfung ID: 46524	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	4
Modulabschlussprüfung ID: 46488	<b>Mündliche Prüfung</b>	20 Minuten	2	4
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 46508 ist in Komponente a, die UBL 46511 ist in Komponente b und die UBL 46486 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 46508	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.				
Unbenotete Studienleistung ID: 46511	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.				
Unbenotete Studienleistung ID: 46486	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFA 1-a	<b>Communication orale (MASTER) – mündliche fachbezogene Sprachpraxis</b>	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Erwerb von sprachlichen Werkzeugen des Französischen, um komplexe Sachverhalte ausführlich darzustellen, Themenpunkte miteinander zu verbinden, bestimmte Aspekte besonders auszuführen und den Beitrag angemessen abzuschließen. Genauso wie Erwerb von Strategien, um sich in Gesprächen und Fachdiskussionen zu beteiligen und die eigene Meinung präzise auszudrücken, bzw. die eigene Position zu verteidigen. Kompetenzerwerb, um längere Redebeiträge zu verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, mit einem besonderen Akzent gesprochen oder im Fernsehen, „live“, etc. übertragen werden.					
ZFA 1-b	<b>Expression écrite (MASTER) – schriftliche fachbezogene Sprachpraxis</b>	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Erwerb von sprachlichen Werkzeugen des Französischen, um klare und gut strukturierte Briefe, Aufsätze, Berichte und andere Formen der schriftlichen Kommunikation über komplexe Sachverhalte zu schreiben, und um dies flüssig und in einem zu dem jeweiligen Zweck angemessenen Stil zu tun. Erwerb von Strategien, um ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen, zu erfassen und zusammenfassend darzustellen. Es werden insbesondere studienrelevante, komplexe Fachtexte behandelt werden.					
ZFA 1-c	<b>Perfectionnement des aptitudes langagières (MASTER) – berufsfeldbezogener Umgang mit Sprache</b>	PF	Seminar	2	30 h
Inhalte: Erwerb von sprachlichen Werkzeugen des Französischen, um die Interaktion einzuleiten, mit verfügbaren Repertoires von Diskursmitteln eine geeignete Wendung auszuwählen, wenn man in Gesprächen das Wort ergreifen oder behalten will, oder um die eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer Personen zu verbinden. Erwerb von Strategien, um sich klar, sehr fließend und gut strukturiert durch die Beherrschung von Gliederungs- und Verknüpfungsmitteln, zum Beispiel in einer Prüfungssituation, auszudrücken. Vertiefungen von Strategien um ein breites Spektrum komplexer Fachtexte zu verstehen, zu erfassen und zusammenfassend darzustellen.					

### Profil Sprachwissenschaft

<b>ZFB 1</b>	<b>Systemlinguistik (Französisch)</b>	PF/WP <b>WP</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>	Aufwand <b>270 h</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind mit der traditionell-linguistischen Terminologie der Beschreibung des gegenwärtigen Sprachstandes des Französischen vertraut und wissen diese auf Problemfälle der französischen Grammatik anzuwenden. Sie verfügen darüber hinaus über modelltheoretisches Vokabular und können dieses auf die Struktureigenschaften (in Laut, Wort und Satz) der französischen Sprache anwenden und verschiedene Analysemöglichkeiten diskutieren. Ihr Methodenwissen erstreckt sich auf das traditionell-linguistische Vokabular, welches im Rahmen von linguistischen Modellen angewandt, hinterfragt und neu formuliert wird.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul ZFB 1 wird in französischer Sprache abgehalten.</p> <p>Die kerngrammatischen Bereiche Morphologie, Phonologie und Syntax werden im Wechsel WS/SoSe angeboten.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Für die Hausarbeit gilt: Umfang: 18 Seiten (6.000 Wörter)</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 71737	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	8 Wochen	unbeschränkt	3
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 71718 ist in Komponente a und die UBL 71719 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 71718	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 71719	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFB 1-a	<b>Le système linguistique du français I</b>	PF	Seminar	2	90 h
Bemerkungen: Der in Komponente a gewählte Kernbereich muss sich von dem in b unterscheiden.					
Inhalte: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in einem der folgenden kerngrammatischen Bereiche: Morphologie, Phonologie, Syntax. Sie können selbständig sprachwissenschaftliche Analysen vornehmen und spezifische Phänomene des Französischen adäquat im Rahmen von linguistischen Modellen beschreiben und erklären. Sie sind in der Lage, das modelltheoretische Vokabular zu hinterfragen vor dem Hintergrund einer Anwendung auf die französische Sprache.					
ZFB 1-b	<b>Le système linguistique du français II</b>	PF	Seminar	2	90 h
Bemerkungen: Der in Komponente b gewählte Kernbereich muss sich von a unterscheiden.					
Inhalte: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in einem der folgenden kerngrammatischen Bereiche: Morphologie, Phonologie, Syntax. Sie können selbständig sprachwissenschaftliche Analysen vornehmen und spezifische Phänomene des Französischen adäquat im Rahmen von linguistischen Modellen beschreiben und erklären. Sie sind in der Lage, das modelltheoretische Vokabular zu hinterfragen vor dem Hintergrund einer Anwendung auf die französische Sprache.					



<b>ZFB 2</b>	<b>Spracherwerb</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 9</b>	<b>Workload 9 LP</b>	<b>Aufwand 270 h</b>
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind mit verschiedenen Theorien zum (monolingualen oder bi- bzw. trilingualen) Erstspracherwerb vertraut. Ihr Theoriewissen erstreckt sich über den sukzessiven Erwerb einer (Zweitsprache) oder mehrerer Sprachen (Drittpracherwerb). Sie kennen den aktuellen Forschungsstand im Bereich des Spracherwerbs und sind in der Lage, moderne Fragestellungen und Hypothesen vor dem Hintergrund der gewählten kerngrammatischen Bereiche und auf der Basis ihres Methodenwissens für den Spracherwerb zu formulieren bzw. zu überprüfen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Das Modul ZFB 2 wird in deutscher Sprache abgehalten.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 2	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung kann erst erfolgen, wenn die UBL 71718 und die UBL 71719 des Moduls ZFB 1 erbracht wurden.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 18 Seiten (6.000 Wörter)</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 71734	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	8 Wochen	unbeschränkt	3
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 71735 ist in Komponente a und die UBL 71736 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 71735	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 71736	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFB 2-a	<b>Spracherwerb I</b>	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>In dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden in die gängigen Erstspracherwerbstheorien eingeführt. Vor dem Hintergrund unterschiedlicher theoretischer Ansätze zum Erwerb einer oder mehrerer Erstsprachen (vor allem Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Katalanisch, Spanisch) lernen die Studierenden aktuelle Theoriendebatten kennen und sind in der Lage, ihr Wissen über kerngrammatische Bereiche und ihr Methodenwissen im Bereich des Erstspracherwerbs auf Erstspracherwerbsansätze bzw. -analysen anzuwenden und moderne Fragestellungen und Hypothesen zu formulieren bzw. zu überprüfen.</p>					
ZFB 2-b	<b>Spracherwerb II</b>	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>In dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden in die gängigen Zweit- bzw. Drittspracherwerbstheorien eingeführt. Vor dem Hintergrund unterschiedlicher theoretischer Ansätze zum Erwerb einer oder mehrerer Zweitsprachen (vor allem Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Katalanisch, Spanisch) lernen die Studierenden aktuelle Theoriendebatten kennen und sind in der Lage, ihr Wissen über kerngrammatische Bereiche und ihr Methodenwissen im Bereich des sukzessiven Spracherwerbs auf Zweit- bzw. Drittspracherwerbsansätze bzw. -analysen anzuwenden und moderne Fragestellungen und Hypothesen zu formulieren bzw. zu überprüfen.</p>					

ZFB 3	Methoden	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen einen Überblick über die Themen, Ansätze, Methoden und Praktiken der Digital Humanities (DH, digitale Geisteswissenschaften). Sie sind in der Lage, auf ein führendem Niveau mit digitalen Wissensressourcen umzugehen, die digitale Transformation der Geisteswissenschaften zu reflektieren und fachwissenschaftliche Fragestellungen so zu operationalisieren, dass sie mit digitalen Methoden bearbeitbar werden. Sie sind mit den unterschiedlichen Methoden der Sprachwissenschaft vertraut und können diese forschungsbezogen auswählen und anwenden. Sie sind in der Lage, eine eigene linguistische Studie bzw. einen Workshop zu einem linguistischen Thema zu planen und durchzuführen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul ZFB 3 wird in deutscher Sprache abgehalten.</p> <p>Die Studierenden müssen zwei Komponenten aus dem Modul ZFB 3 auswählen. Komponente RMS-b1 ist nur mit Komponente RMS-a1 kombinierbar.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 71727	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	30 Minuten	unbeschränkt	2
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 71728 kann wahlweise in den Komponenten GES-P-10a und ZGS-2-a, GES-P-10a und ZGS-2-b, GES-P-10a und RMS-a1, ZGS-2-a und RMS-a2 oder ZGS-2-b und RMS-a2 erbracht werden. Die UBL 71729 ist in den Komponenten RMS-a1 und RMS-b1 zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 71728	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	7
<p>Erläuterung:</p> <p>Mündliche Leistungsabfrage, Stundenreflexion, Kurzesay, Fachgespräch oder Schriftliche Leistungsabfrage unter Aufsicht (40 Min.)</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 71729	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	7
<p>Erläuterung:</p> <p>Fachgespräch</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GES21-P10-a	<b>Vorlesung</b>	WP	Vorlesung	2	120 h
Inhalte: Überblick über Themen, Konzepte, Methoden und Praktiken digitaler Geisteswissenschaften.					
ZGS-2-a	<b>Exemplarische Erweiterung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Vorlesung/ Seminar	2	90 h
Inhalte: Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden wird exemplarisch unter verschiedenen Perspektiven erweitert, etwa: „Psycholinguistik der Satzverarbeitung“, „Sprache und Recht“ oder „Konversationanalytische Methoden der Diskursanalyse“.					
ZGS-2-b	<b>Exemplarische Vertiefung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	90 h
Inhalte: Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden wird exemplarisch unter verschiedenen Perspektiven vertieft, etwa: „Psycholinguistik der Satzverarbeitung“, „Sprache und Recht“ oder „Konversationanalytische Methoden der Diskursanalyse“.					
RMS-a1	<b>Planning a linguistic workshop</b>	WP	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Eigenständige Planung und Vorbereitung eines 1-tägigen Workshops an der BUW für Masterstudierende und Promovenden aus dem In- und Ausland im Bereich der Sprachwissenschaft, bei dem die Workshop-Teilnehmenden über das Thema ihrer Master-Thesis bzw. Dissertation in englischer Sprache vortragen und diskutieren; die Planung und Vorbereitung kann in Partner- oder Gruppenarbeit erfolgen; die Planung und Vorbereitung soll so erfolgen, dass der Workshop im Rahmen der Komponente RMS-b organisiert und durchgeführt werden kann.					
RMS-a2	<b>Planning a linguistic workshop</b>	WP	Form nach Ankündigung	2	120 h
Inhalte: Eigenständige Planung und Vorbereitung eines 2-tägigen Workshops an der BUW für Masterstudierende und Promovenden aus dem In- und Ausland im Bereich der Sprachwissenschaft, bei dem die Workshop-Teilnehmenden über das Thema ihrer Master-Thesis bzw. Dissertation in englischer Sprache vortragen und diskutieren; die Planung und Vorbereitung kann in Partner- oder Gruppenarbeit erfolgen; die Planung und Vorbereitung soll so erfolgen, dass der Workshop im Rahmen der Komponente RMS-b organisiert und durchgeführt werden kann.					
RMS-b1	<b>Organising a linguistic workshop</b>	WP	Form nach Ankündigung	2	120 h
Inhalte: Organisation und Durchführung des in Komponente RMS-a1 bzw. RMS-a2 geplanten und vorbereiteten Workshops.					

### Profil Literaturwissenschaft

<b>ZFC 1</b>	<b>Literaturanalyse (Französisch)</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 9</b>	<b>Workload 9 LP</b>	<b>Aufwand 270 h</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Literaturanalyse. Sie können selbständig literaturwissenschaftliche Analysen vornehmen und spezifische Phänomene der französischsprachigen Literatur und Kultur selbständig und adäquat beschreiben und damit auch eine theoretische Hypothese bestätigen oder falsifizieren. Die Studierenden besitzen praktisch-analytische Fertigkeiten im Umgang mit französischsprachigen Texten und anderen Dokumenten französischsprachiger Kultur sowie die Fähigkeit zur theoretischen Bewertung von Analysen.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 2. Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 46487	<b>Mündliche Prüfung</b>	20 Minuten	2	1
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 46478 ist in Komponente a und die UBL 46480 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46478	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46480	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFC 1-a	<b>Methoden der Literaturanalyse I</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 1-b gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung vermittelt theoretische Kompetenzen und praktische Erfahrung im Umgang mit aktuellen Methoden der Literatur- und Kulturanalyse. Dazu gehört der Entwurf eines eigenen, thematisch auf die französischsprachige Welt bezogenen Forschungs- oder Praktikumsprojekts.					
ZFC 1-b	<b>Methoden der Literaturanalyse II</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 1-a gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung vermittelt theoretische Kompetenzen und praktische Erfahrung im Umgang mit aktuellen Methoden der Literatur- und Kulturanalyse. Dazu gehört der Entwurf eines eigenen, thematisch auf die französischsprachige Welt bezogenen Forschungs- oder Praktikumsprojekts.					

<b>ZFC 2</b>	<b>Literatur im sozialen Kontext (Französisch)</b>	PF/WP <b>WP</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>	Aufwand <b>270 h</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über gründliche Kenntnisse über gesellschaftliche und kulturelle Kontexte der französischsprachigen Welt. Sie können literarische und kulturelle Phänomene in ihrem jeweiligen Kontext verstehen und analysieren.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung geht von Inhalten der Komponente a aus und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 2. Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 2	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der Hausarbeit: 15 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 46497	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	6 Wochen	unbeschränkt	4
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 46505 ist in Komponente a und die UBL 46482 ist in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 46505	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.				
Unbenotete Studienleistung ID: 46482	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFC 2-a	<b>Literatur im sozialen Kontext I</b>	PF	Hauptseminar	2	30 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 2-b gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung führt die Studierenden an die Literatur und Gesellschaft einer französischsprachigen Region heran.					
ZFC 2-b	<b>Literatur im sozialen Kontext II</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 2-a gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung führt die Studierenden an die Literatur und Gesellschaft einer französischsprachigen Region heran.					



<b>ZFC 3</b>	<b>Epochen und Gattungen (Französisch)</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 9</b>	<b>Workload 9 LP</b>	<b>Aufwand 270 h</b>
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über tiefes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der frankoromanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft und können dieses gezielt anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, französischsprachige Dokumente verschiedener Epochen und Gattungen analytisch zu erschließen. Sie sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der frankoromanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft eigenständig in der französischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung geht von Inhalten der Komponente a aus und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 2. Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 2	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der Hausarbeit: 15 Seiten</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 46490	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	6 Wochen	unbeschränkt	4
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 46522 ist in Komponente a und die UBL 46477 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46522	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46477	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFC 3-a	<b>Epochen und Gattungen I</b>	PF	Hauptseminar	2	30 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 3-b gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltungen vermitteln einen differenzierten Umgang mit und ein angemessenes Verständnis von Texten einer bestimmten Epoche und/oder Gattung sowie den methodischen Grundlagen von epochen- und gattungsspezifischer Analyse. Die Studierenden vertiefen ihre literaturwissenschaftlichen Kompetenzen aus den Modulen ZFC 1 und ZFC 2, indem sie literarische Texte und kulturelle Dokumente mit Hilfe von Epochen- und Gattungsbegriffen differenziert analysieren und diese Begriffe und die entsprechenden Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft kritisch reflektieren.					
ZFC 3-b	<b>Epochen und Gattungen II</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 3-a gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltungen vermitteln einen differenzierten Umgang mit und ein angemessenes Verständnis von Texten einer bestimmten Epoche und/oder Gattung sowie den methodischen Grundlagen von epochen- und gattungsspezifischer Analyse. Die Studierenden vertiefen ihre literaturwissenschaftlichen Kompetenzen aus den Modulen ZFC 1 und ZFC 2, indem sie literarische Texte und kulturelle Dokumente mit Hilfe von Epochen- und Gattungsbegriffen differenziert analysieren und diese Begriffe und die entsprechenden Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft kritisch reflektieren.					

### Profil Philologie

<b>ZFB 1</b>	<b>Systemlinguistik (Französisch)</b>	PF/WP <b>WP</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>	Aufwand <b>270 h</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind mit der traditionell-linguistischen Terminologie der Beschreibung des gegenwärtigen Sprachstandes des Französischen vertraut und wissen diese auf Problemfälle der französischen Grammatik anzuwenden. Sie verfügen darüber hinaus über modelltheoretisches Vokabular und können dieses auf die Struktureigenschaften (in Laut, Wort und Satz) der französischen Sprache anwenden und verschiedene Analysemöglichkeiten diskutieren. Ihr Methodenwissen erstreckt sich auf das traditionell-linguistische Vokabular, welches im Rahmen von linguistischen Modellen angewandt, hinterfragt und neu formuliert wird.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul ZFB 1 wird in französischer Sprache abgehalten.</p> <p>Die kerngrammatischen Bereiche Morphologie, Phonologie und Syntax werden im Wechsel WS/SoSe angeboten.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Für die Hausarbeit gilt: Umfang: 18 Seiten (6.000 Wörter)</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 71737	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	8 Wochen	unbeschränkt	3
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 71718 ist in Komponente a und die UBL 71719 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 71718	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 71719	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFB 1-a	<b>Le système linguistique du français I</b>	PF	Seminar	2	90 h
Bemerkungen: Der in Komponente a gewählte Kernbereich muss sich von dem in b unterscheiden.					
Inhalte: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in einem der folgenden kerngrammatischen Bereiche: Morphologie, Phonologie, Syntax. Sie können selbständig sprachwissenschaftliche Analysen vornehmen und spezifische Phänomene des Französischen adäquat im Rahmen von linguistischen Modellen beschreiben und erklären. Sie sind in der Lage, das modelltheoretische Vokabular zu hinterfragen vor dem Hintergrund einer Anwendung auf die französische Sprache.					
ZFB 1-b	<b>Le système linguistique du français II</b>	PF	Seminar	2	90 h
Bemerkungen: Der in Komponente b gewählte Kernbereich muss sich von a unterscheiden.					
Inhalte: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in einem der folgenden kerngrammatischen Bereiche: Morphologie, Phonologie, Syntax. Sie können selbständig sprachwissenschaftliche Analysen vornehmen und spezifische Phänomene des Französischen adäquat im Rahmen von linguistischen Modellen beschreiben und erklären. Sie sind in der Lage, das modelltheoretische Vokabular zu hinterfragen vor dem Hintergrund einer Anwendung auf die französische Sprache.					

<b>ZFB 2</b>	<b>Spracherwerb</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 9</b>	<b>Workload 9 LP</b>	<b>Aufwand 270 h</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind mit verschiedenen Theorien zum (monolingualen oder bi- bzw. trilingualen) Erstspracherwerb vertraut. Ihr Theoriewissen erstreckt sich über den sukzessiven Erwerb einer (Zweitsprache) oder mehrerer Sprachen (Drittspracherwerb). Sie kennen den aktuellen Forschungsstand im Bereich des Spracherwerbs und sind in der Lage, moderne Fragestellungen und Hypothesen vor dem Hintergrund der gewählten kerngrammatischen Bereiche und auf der Basis ihres Methodenwissens für den Spracherwerb zu formulieren bzw. zu überprüfen.					
Allgemeine Bemerkungen: Das Modul ZFB 2 wird in deutscher Sprache abgehalten.					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 2	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung kann erst erfolgen, wenn die UBL 71718 und die UBL 71719 des Moduls ZFB 1 erbracht wurden.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 18 Seiten (6.000 Wörter)				
Modulabschlussprüfung ID: 71734	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	8 Wochen	unbeschränkt	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 71735 ist in Komponente a und die UBL 71736 ist in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 71735	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 71736	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFB 2-a	<b>Spracherwerb I</b>	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>In dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden in die gängigen Erstspracherwerbstheorien eingeführt. Vor dem Hintergrund unterschiedlicher theoretischer Ansätze zum Erwerb einer oder mehrerer Erstsprachen (vor allem Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Katalanisch, Spanisch) lernen die Studierenden aktuelle Theoriedebatten kennen und sind in der Lage, ihr Wissen über kerngrammatische Bereiche und ihr Methodenwissen im Bereich des Erstspracherwerbs auf Erstspracherwerbsansätze bzw. -analysen anzuwenden und moderne Fragestellungen und Hypothesen zu formulieren bzw. zu überprüfen.</p>					
ZFB 2-b	<b>Spracherwerb II</b>	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>In dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden in die gängigen Zweit- bzw. Drittspracherwerbstheorien eingeführt. Vor dem Hintergrund unterschiedlicher theoretischer Ansätze zum Erwerb einer oder mehrerer Zweitsprachen (vor allem Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Katalanisch, Spanisch) lernen die Studierenden aktuelle Theoriedebatten kennen und sind in der Lage, ihr Wissen über kerngrammatische Bereiche und ihr Methodenwissen im Bereich des sukzessiven Spracherwerbs auf Zweit- bzw. Drittspracherwerbsansätze bzw. -analysen anzuwenden und moderne Fragestellungen und Hypothesen zu formulieren bzw. zu überprüfen.</p>					

ZFB 3	Methoden	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen einen Überblick über die Themen, Ansätze, Methoden und Praktiken der Digital Humanities (DH, digitale Geisteswissenschaften). Sie sind in der Lage, auf ein führendem Niveau mit digitalen Wissensressourcen umzugehen, die digitale Transformation der Geisteswissenschaften zu reflektieren und fachwissenschaftliche Fragestellungen so zu operationalisieren, dass sie mit digitalen Methoden bearbeitbar werden. Sie sind mit den unterschiedlichen Methoden der Sprachwissenschaft vertraut und können diese forschungsbezogen auswählen und anwenden. Sie sind in der Lage, eine eigene linguistische Studie bzw. einen Workshop zu einem linguistischen Thema zu planen und durchzuführen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul ZFB 3 wird in deutscher Sprache abgehalten.</p> <p>Die Studierenden müssen zwei Komponenten aus dem Modul ZFB 3 auswählen. Komponente RMS-b1 ist nur mit Komponente RMS-a1 kombinierbar.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 71727	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	30 Minuten	unbeschränkt	2
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 71728 kann wahlweise in den Komponenten GES-P-10a und ZGS-2-a, GES-P-10a und ZGS-2-b, GES-P-10a und RMS-a1, ZGS-2-a und RMS-a2 oder ZGS-2-b und RMS-a2 erbracht werden. Die UBL 71729 ist in den Komponenten RMS-a1 und RMS-b1 zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 71728	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	7
<p>Erläuterung:</p> <p>Mündliche Leistungsabfrage, Stundenreflexion, Kurzesay, Fachgespräch oder Schriftliche Leistungsabfrage unter Aufsicht (40 Min.)</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 71729	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	7
<p>Erläuterung:</p> <p>Fachgespräch</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GES21-P10-a	<b>Vorlesung</b>	WP	Vorlesung	2	120 h
Inhalte: Überblick über Themen, Konzepte, Methoden und Praktiken digitaler Geisteswissenschaften.					
ZGS-2-a	<b>Exemplarische Erweiterung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Vorlesung/ Seminar	2	90 h
Inhalte: Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden wird exemplarisch unter verschiedenen Perspektiven erweitert, etwa: „Psycholinguistik der Satzverarbeitung“, „Sprache und Recht“ oder „Konversationanalytische Methoden der Diskursanalyse“.					
ZGS-2-b	<b>Exemplarische Vertiefung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	90 h
Inhalte: Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden wird exemplarisch unter verschiedenen Perspektiven vertieft, etwa: „Psycholinguistik der Satzverarbeitung“, „Sprache und Recht“ oder „Konversationanalytische Methoden der Diskursanalyse“.					
RMS-a1	<b>Planning a linguistic workshop</b>	WP	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Eigenständige Planung und Vorbereitung eines 1-tägigen Workshops an der BUW für Masterstudierende und Promovenden aus dem In- und Ausland im Bereich der Sprachwissenschaft, bei dem die Workshop-Teilnehmenden über das Thema ihrer Master-Thesis bzw. Dissertation in englischer Sprache vortragen und diskutieren; die Planung und Vorbereitung kann in Partner- oder Gruppenarbeit erfolgen; die Planung und Vorbereitung soll so erfolgen, dass der Workshop im Rahmen der Komponente RMS-b organisiert und durchgeführt werden kann.					
RMS-a2	<b>Planning a linguistic workshop</b>	WP	Form nach Ankündigung	2	120 h
Inhalte: Eigenständige Planung und Vorbereitung eines 2-tägigen Workshops an der BUW für Masterstudierende und Promovenden aus dem In- und Ausland im Bereich der Sprachwissenschaft, bei dem die Workshop-Teilnehmenden über das Thema ihrer Master-Thesis bzw. Dissertation in englischer Sprache vortragen und diskutieren; die Planung und Vorbereitung kann in Partner- oder Gruppenarbeit erfolgen; die Planung und Vorbereitung soll so erfolgen, dass der Workshop im Rahmen der Komponente RMS-b organisiert und durchgeführt werden kann.					
RMS-b1	<b>Organising a linguistic workshop</b>	WP	Form nach Ankündigung	2	120 h
Inhalte: Organisation und Durchführung des in Komponente RMS-a1 bzw. RMS-a2 geplanten und vorbereiteten Workshops.					



<b>ZFC 1</b>	<b>Literaturanalyse (Französisch)</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 9</b>	<b>Workload 9 LP</b>	<b>Aufwand 270 h</b>
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Literaturanalyse. Sie können selbständig literaturwissenschaftliche Analysen vornehmen und spezifische Phänomene der französischsprachigen Literatur und Kultur selbständig und adäquat beschreiben und damit auch eine theoretische Hypothese bestätigen oder falsifizieren. Die Studierenden besitzen praktisch-analytische Fertigkeiten im Umgang mit französischsprachigen Texten und anderen Dokumenten französischsprachiger Kultur sowie die Fähigkeit zur theoretischen Bewertung von Analysen.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 2. Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 46487	<b>Mündliche Prüfung</b>	20 Minuten	2	1
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 46478 ist in Komponente a und die UBL 46480 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46478	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46480	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFC 1-a	<b>Methoden der Literaturanalyse I</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 1-b gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung vermittelt theoretische Kompetenzen und praktische Erfahrung im Umgang mit aktuellen Methoden der Literatur- und Kulturanalyse. Dazu gehört der Entwurf eines eigenen, thematisch auf die französischsprachige Welt bezogenen Forschungs- oder Praktikumsprojekts.					
ZFC 1-b	<b>Methoden der Literaturanalyse II</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 1-a gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung vermittelt theoretische Kompetenzen und praktische Erfahrung im Umgang mit aktuellen Methoden der Literatur- und Kulturanalyse. Dazu gehört der Entwurf eines eigenen, thematisch auf die französischsprachige Welt bezogenen Forschungs- oder Praktikumsprojekts.					

<b>ZFC 2</b>	<b>Literatur im sozialen Kontext (Französisch)</b>	PF/WP <b>WP</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>	Aufwand <b>270 h</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über gründliche Kenntnisse über gesellschaftliche und kulturelle Kontexte der französischsprachigen Welt. Sie können literarische und kulturelle Phänomene in ihrem jeweiligen Kontext verstehen und analysieren.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung geht von Inhalten der Komponente a aus und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 2. Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 2	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der Hausarbeit: 15 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 46497	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	6 Wochen	unbeschränkt	4
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 46505 ist in Komponente a und die UBL 46482 ist in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 46505	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.				
Unbenotete Studienleistung ID: 46482	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFC 2-a	<b>Literatur im sozialen Kontext I</b>	PF	Hauptseminar	2	30 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 2-b gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung führt die Studierenden an die Literatur und Gesellschaft einer französischsprachigen Region heran.					
ZFC 2-b	<b>Literatur im sozialen Kontext II</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 2-a gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltung führt die Studierenden an die Literatur und Gesellschaft einer französischsprachigen Region heran.					

<b>ZFC 3</b>	<b>Epochen und Gattungen (Französisch)</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 9</b>	<b>Workload 9 LP</b>	<b>Aufwand 270 h</b>
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der frankoromanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft und können dieses gezielt anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, französischsprachige Dokumente verschiedener Epochen und Gattungen analytisch zu erschließen. Sie sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der frankoromanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft eigenständig in der französischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung geht von Inhalten der Komponente a aus und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester		<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 2. Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 2	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der Hausarbeit: 15 Seiten</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 46490	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	6 Wochen	unbeschränkt	4
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 46522 ist in Komponente a und die UBL 46477 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46522	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 46477	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: schriftliche Leistungsabfrage, Referat, Fachgespräch, Hausarbeit/Seminararbeit, Berichte/Protokolle, Gruppenarbeit und Ausarbeitung.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
ZFC 3-a	<b>Epochen und Gattungen I</b>	PF	Hauptseminar	2	30 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 3-b gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltungen vermitteln einen differenzierten Umgang mit und ein angemessenes Verständnis von Texten einer bestimmten Epoche und/oder Gattung sowie den methodischen Grundlagen von epochen- und gattungsspezifischer Analyse. Die Studierenden vertiefen ihre literaturwissenschaftlichen Kompetenzen aus den Modulen ZFC 1 und ZFC 2, indem sie literarische Texte und kulturelle Dokumente mit Hilfe von Epochen- und Gattungsbegriffen differenziert analysieren und diese Begriffe und die entsprechenden Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft kritisch reflektieren.					
ZFC 3-b	<b>Epochen und Gattungen II</b>	PF	Hauptseminar	2	120 h
Bemerkungen: Das hier belegte Seminar muss von dem im Modul ZFC 3-a gewählten Seminar unterschiedlich sein.					
Inhalte: Die Veranstaltungen vermitteln einen differenzierten Umgang mit und ein angemessenes Verständnis von Texten einer bestimmten Epoche und/oder Gattung sowie den methodischen Grundlagen von epochen- und gattungsspezifischer Analyse. Die Studierenden vertiefen ihre literaturwissenschaftlichen Kompetenzen aus den Modulen ZFC 1 und ZFC 2, indem sie literarische Texte und kulturelle Dokumente mit Hilfe von Epochen- und Gattungsbegriffen differenziert analysieren und diese Begriffe und die entsprechenden Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft kritisch reflektieren.					

## Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden